

STUNDE 2:

PARTIZIPATION IN DER KIRCHE

EINFÜHRUNG

KIRCHE IST FÜR MICH...: (8')

Dazu kann die Vorlage „Blase“ verwendet werden.

Zu Beginn diese Vorlage an die Schüler*innen austeilen. Nach dem Motto „Kirche ist für mich ...“ sollen sie nun wie bei einem Mindmapping Ideen aufschreiben oder auch zeichnen/malen, was sie mit Kirche verbinden.

Dann werden diese Ergebnisse präsentiert. Es gibt folgende Möglichkeiten:

- Vorstellung der Ergebnisse im Plenum (wer will)
- in 3er-Gruppen gegenseitig vorstellen
- zuerst in 3er-Gruppe, dann neue 3er-Gruppen-Einteilung und erneutes Vorstellen (um mehrere Sichtweisen/Eindrücke erleben zu können)

TIPP: Nicht zu viel Zeit beim Nachdenken geben. Die Schüler*innen sollen schnell und spontan aufschreiben bzw. zeichnen/malen, was ihnen einfällt. (Auch im Hinblick auf die Zeit).

WO IST KIRCHE/PFARRE

IN MEINER HEIMATGEMEINDE SICHTBAR? (10')

1. Möglichkeit: Stationenbetrieb. Aktive Jugendliche stellen vor, welcher ehrenamtlichen Tätigkeit sie nachgehen und weshalb. Vielleicht gibt es hier ja auch einen Bezug zu Kirche/Pfarre?
2. Möglichkeit: im Plenum. Jede*r erwähnt Vorschläge. Die Lehrperson hält diese auf Modi-Kärtchen/Flipchart/Tafel/Beamer fest (z.B. Carla-Laden der Caritas, Lerncafé der Caritas, KJ-/Mini-/JS-Gruppe, Pfarrkindergarten, Schulen, Pfarrkirche, Jugendzentrum, ...)
3. Möglichkeit: Wenn keine Ideen von Schüler*innen kommen, dann kann ein Input der Lehrperson folgen, um anzuregen, dass Kirche/Pfarre mehr ist als das Gebäude an sich.
„In folgenden Bereichen kann Kirche/Pfarre unter anderem entdeckt werden“ (zuerst ev. nur mit Überbegriffen anteuern, dann Ideen der Schüler*innen wie bei Möglichkeit 2 festhalten – wenn Modi-Kärtchen verwendet werden, kann zuerst gesammelt und anschließend geclustert werden):

- Bildungseinrichtungen (Kindergarten, Schule, Lernbetreuung, ...)
- Caritas (Carla-Läden, Beratungsstellen, Pflegewohnheime, ...)
- Freizeitgestaltung (Jugendzentrum, KJ-/Mini-/JS-Gruppe, sportliche Angebote z.B. von der Diözesansportgemeinschaft, Gipfelkreuze bei Wanderungen, ...)
- Reisen/Wallfahrten (Pfarrrreisen, Jugendreisen, ...)
- Kultur (Lange Nacht der Kirchen, Museen/Ausstellungen, Konzerte, Theater, Chöre, ...)
- Dreikönigsaktion (Sternsingen, ...)
- Nikolausaktion
- Pfarrfeste
- Liturgische Angebote (Osterspeisensegnung, Kinderkrippenfeier, Gottesdienste, Taufe/Firmung/Trauung/Begräbnis, Rosenkranzgebet, ...)
- Gebäude (Kirchen, Bildstöcke, ...)
- ...

HAUPTTEIL

LUFTSCHLÖSSER BAUEN: (30')

Den Schüler*innen wird in Kleingruppen Lego (oder Bausteine) angeboten (wenn kein Lego/keine Bausteine vorhanden sind, dann ein weißes Plakat mit Stiften ausgeben und der Anweisung ihre Luftschlösser zu zeichnen/malen), mit dem sie pro Gruppe ein Luftschloss zum Thema „Ich in meiner Kirche“ bauen können. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Alles ist möglich.

Zusätzlich erhalten sie 5 Post-its, auf denen sie die 5 wichtigsten Stichworte zu ihrem Bau festhalten. Mit diesen Stichworten stellen sie ihre Bauten anschließend im Plenum vor. Die Mitschüler*innen können Rückmeldung geben und Fragen stellen.

Die Post-its können abfotografiert und an jupa@graz-seckau.at oder 0676/8742-6886 (Katholische Jugend Steiermark) geschickt werden. Die Idee ist, diese Fotos auf der Homepage (kiju.graz-seckau.at) zu veröffentlichen, um auf die Ideen der Jugendlichen in Bezug auf Kirche/Pfarre aufmerksam zu machen.

Der nächste Schritt wäre, sich die Frage zu stellen, ob das wirklich nur Luftschlösser sind? Oder ist einiges schon Realität bzw. kann in die Realität umgesetzt werden?

Auf diese Fragen kann in einem gemeinsamen Gespräch eingegangen werden. Es dient als Überleitung zu folgenden Fragen:

- WIE können diese Luftschlösser Realität werden?

- Was ist Status-quo in Bezug auf Beteiligung in der Kirche/Pfarre bzw. was ist (bereits jetzt) möglich? Was fällt uns schwerer umzusetzen?
- Wie sollte Beteiligung in der Pfarre aussehen
- Welche Arten der Beteiligung in der Pfarre habe ich?
- Was kann ICH tun, damit diese Luftschlösser Realität werden?

ABSCHLUSS bzw. TEASER für die Weiterarbeit (2')

Abschluss durch einen Input der Lehrperson: Neben den bereits erwähnten Dingen, sich in der Kirche/Pfarre engagieren zu können, habt ihr die Möglichkeit, in eurer Pfarre anzurufen und einmal nachzufragen, welche Bereiche es bei euch gibt, sich zu beteiligen.

Teaser für die Weiterführung dieser Schulstundenreihe durch einen Input der Lehrperson: Ihr habt die Möglichkeit, das Pfarrleben in eurer Gemeinde aktiv mitzugestalten. Dann können viele Luftschlösser auch Wirklichkeit werden. Dazu müsst ihr einfach bei der Pfarrgemeinderats-Wahl mitmachen. Getaufte Personen ab dem 14 Lebensjahr dürfen wählen, Personen ab dem 16. Lebensjahr dürfen sich sogar wählen lassen und können so im Pfarrgemeinderat (PGR) das Pfarrleben mitbestimmen und mitgestalten.

Abschließend kann ein Video eines Testimonials (Jugendliche*r im PGR) abgespielt werden, um die Schüler*innen für die nächste Schulstunde, die sich konkret auf den PGR bezieht, einzustimmen.

MATERIALLISTE

- „Blase“ („Kirche ist für mich...“-Vorlage)
- je nach Bedarf: Modi-Kärtchen/Flipchart/Tafel/Beamer/Stifte
- je nach Bedarf: Lego/Bausteine/Plakate/Stifte
- Post-ist & Stifte
- Video „Testimonial“ (Laptop, Beamer & Leinwand)